

Die Untersuchung und Behandlung von Säuglingen und Kleinkindern aus osteopathischer Sicht Teil 1 bis 5

Berlin:

beige Gruppe:

- Teil 1: 19-21/05/2022
- Teil 2: 03-05/11/2022
- Teil 3: 12-14/01/2023
- Teil 4: 15-17/06/2023
- Teil 5: 15-18/11/2023

Seminarort:

Fortbildungszentrum
Langenhagen GbR •
Ostpassage 1
30853 Langenhagen

Preise:

Teil 1 bis 4: 450,-€

Teil 5: 550,-€ (4 Tage)
täglich von 9-18 Uhr

Pädiatrie in der Osteopathie



Die Ausbildung zum Kinderosteopathen/ in beinhaltet 5 Kurse innerhalb von 2 Jahren. Ziel der Ausbildung ist, dass der

Teilnehmer in der Lage ist, die osteopathischen Untersuchungen und Behandlungen entsprechend der aktuellen Situation gewissenhaft anwenden zu können und osteopathische Dysfunktionen von Störungen in der Entwicklung des ZNS zu unterscheiden sowie strukturelle Pathologien zu erkennen. Dieses zeitliche Arrangement ist eine Voraussetzung dafür, dass die Kurse nach den Richtlinien der AG „osteopathische Behandlung von Kindern“ zertifiziert sind. Nachdem eine komplette Kursreihe belegt wurde, können Sie dieses neue Qualitätssymbol beim VOD beantragen. Kurse mit diesem Symbol sind zertifiziert nach den Richtlinien der AG „osteopathische Behandlung von Kindern“.

Um das neue Qualitätssymbol auf der Therapeutenliste führen zu können, werden Osteopathen oder Osteopathinnen, die ihre osteopathische Grundausbildung 2010 erfolgreich abgeschlossen haben, gebeten, eine komplette Kursreihe zu belegen und darauf zu achten, dass die Gesamtkursdauer 2 Jahren beträgt.

Teil 1

Das erste Lebensjahr
Darstellen der Andersartigkeit kindlichen Gewebes in Hinblick auf die Anatomie aber im Besonderen auf die Qualität und die Fähigkeit der Wahrnehmung, der Palpation.

Die Untersuchung und Behandlung von Schlüsselregionen, Einblick in den Geburtsvorgang und deren mögliche osteopathische Folgen, Stillprobleme und deren Behandlung. Ein kurzer Einblick in die Entwicklung des Kindes im ersten Lebensjahr.

Teil 2

Diagnostik

Die regelrechte Entwicklung des Säuglings bis zum Erreichen des freien Gehens. Unterstützung der Entwicklung mittels Handling und einfacher Übungen. Das Erlernen der videogestützten Untersuchung des ZNS bis zum Erreichen der Willkürmotorik.

Teil 3

Bewegungsapparat und respiratorisches System.
Entwicklung des Skelettsystems bis

zur Adoleszenz, Belastungsgrenzen im Hinblick auf Leistungssport. Untersuchung und Behandlung des Bewegungsapparates mit indirekten Techniken.

Prä- und postnatale Entwicklung des unteren respiratorischen Systems, spezielle Krankheitsbilder, Untersuchung und Behandlung.

Teil 4

Osteopathische Begleitung in der Schwangerschaft, die besonderen Problem in den einzelnen Trimenon. Die Behandlung von Frühgeborenen. Die prä- und postnatale Entwicklung des visuellen und akustischen Systems, Untersuchung und Behandlung typischer Dysfunktionen.

Einführung in die Bindungstheorie, AD(H)S und dessen multifokale Genese, Möglichkeiten der osteopathischen Behandlung.

Neurologische Krankheitsbilder und deren osteopathische Begleitung.

Teil 5

Erste Hilfe beim Säugling und Kind.

Prä- und postnatale Entwicklung des Verdauungsapparates, spezifische Krankheitsbilder und deren osteopathische Untersuchung und Behandlung sowie differentialdiagnostisch Symptome erkennen.

Die Folgen einer schweren Geburt und deren osteopathische Behandlung.

Bitte zu jedem Kurs eine Babypuppe mit beweglichen Armen und Beinen und einem weichen Körper mitbringen - einen Schädel für Kurs 1 und 3

(www.anatomie-modelle.de unter der Rubrik Pflegepuppe. Alternativ: Renates Puppenstube)

Literaturempfehlung:

Zur Vorbereitung und als den Unterricht begleitende Literatur ist die „Checkliste Kinderosteopathie“ von Kristin Peters und Christine Bauer erschienen bei Haug Stuttgart, gut geeignet.

Viele Herangehensweisen aus dem Buch werden im Unterricht vorgestellt und können einfach nachvollzogen werden.

Außerdem gibt das Buch einen Überblick über die Entwicklung des Kindes, verschiedenste Krankheitsbilder werden differentialdiagnostisch und osteopathisch vorgestellt und vor allem die besondere anatomische Situation des Säuglings wird detailliert dargestellt.



Kristin Peters D.O.

- Osteopathin
- tätig in eigener Praxis in Lüdenscheid
- lehrt Osteopathie am IFAO seit 2000



Martina Klein

- Osteopathin
- tätig in eigener Praxis in Lindlar
- lehrt Osteopathie am IFAO seit 2004



Angelika Strunk D.O.

- Osteopathin
- tätig in eigener Praxis in Kelmis (Belgien)
- lehrt Osteopathie am IFAO seit 2008



Dr. med.

Jürgen Güttler

- Osteopath,
Dr. med.
(Orthopädie &
Unfallchirurgie)



Anne Velten

- Osteopathin
- tätig in eigener Praxis in Mannheim
- lehrt Osteopathie am IFAO seit 2019



Roman Mülders

- Osteopath, Heilpraktiker und Physiotherapeut bc.
- Dozent am IFAO
- Geschäftsführender Gesellschafter bei Osteoviva® PartG und Osteoviva® Eschweiler GbR.



IFAO

Institut für angewandte
Osteopathie